



Favorit hinzufügen

Real

Druck

Schließen



Wörth

## Fünf schottische Zottelfelle auf Pfälzer Wiesen

**Berg: Ulrich und Kerstin Maier züchten seit April Hochlandrinder - Bereits erster Nachwuchs - Auf dem Weg zu Bio-Landwirten**

Als Lucy und Olga nach Berg kamen, machte mancher große Augen. Sie sahen mit ihrem zotteligen Fell so gar nicht aus, wie man sich eine Kuh vorstellt. Tatsächlich haben sich die beiden schottischen Hochlandrinder aber gut eingelebt und mittlerweile sogar Zuwachs auf der Weide von Ulrich und Kerstin Maier bekommen. Zuchtbulle Owen herrscht über die mittlerweile fünfköpfige Hochlandherde in Berg.

Ihr jüngstes Mitglied ist seit dem 27. April Arwen - das erste Kälbchen der Maierschen Zucht „Vom Lautertal“. Anfangs wurden die Fachlehrerin Kerstin Maier und ihr Mann Ulrich, der als technischer Angestellter bei Daimler arbeitet, von den Landwirten aus der Umgebung belächelt. „Das, was wir machen, ist für die meisten lächerlich klein. Aber mittlerweile haben wir eine so rege Nachfrage, dass wir sofort alle Rinder schlachten könnten und es gäbe keine Restposten“, sagt Ulrich Maier.

Dabei war die Zucht anfangs nur für den Eigenbedarf gedacht. Das Fleisch der schottischen Hochlandrinder ist sehr fett- und cholesterinarm, dafür sehr eisen- und proteinhaltig und intensiv im Geschmack. Kurzum: Es ist gesund und schmeckt gut. Außerdem ist die Rasse sehr robust. Da sie für die extreme Witterung und die kargen Böden im schottischen Hochland gezüchtet wurden, reicht ihnen als Nahrung aus, was auf der Wiese wächst. Eine ganzjährige Stallhaltung käme für diese Tierrasse nicht in Frage. „Ein Stall wäre manchmal aber nicht schlecht, gerade um die Gerätschaften abzustellen, Heu zu lagern und ein krankes Tier besser versorgen zu können“, räumt Kerstin Maier ein. Speziell in den feuchten Monaten wäre eine kurzfristige Stallunterbringung ideal, damit die Kühe stressfrei und geschützt abkalben können.

Seit April sind die Maiers auch Mitglied im Biolandverband. Das heißt für das Ehepaar, dass sie sich nicht nur an die EG-Öko-Verordnung, sondern auch an die noch weitaus strengeren Richtlinien des Biolandverbandes für ökologischen Landbau halten. Im Moment befinden sie sich in der zweijährigen, gesetzlichen Umstellungsphase zu anerkannten Biolandwirten. Ihre Wiesen werden nicht mit Kunstdünger belastet, die Rinder werden ihrer Natur entsprechend gehalten und es gibt kein Mastfutter. Lediglich das Heu von ihren auf Bio umgestellten Wiesen füttern die Maiers im Winter zu. In jährlichen Prüfungen wird ihr landwirtschaftlicher Betrieb von der staatlichen Prüfstelle Abcert kontrolliert.

Ein weiteres Ziel der Maiers sind Zuchtausstellungen im Frühjahr 2009. Bei diesen Rasseshows soll Kalb Arwen mit seinem guten Stammbaum die nötigen Bewertungen bekommen, damit es die Maiers zur Zucht nutzen können. Im Dorf sind die Highlander beliebt. Amy, Arwen, Lucy, Olga und Owen bekommen regelmäßig Besuch. An sich haben die Maiers nichts gegen Zaungäste. Allerdings sollten sie keine faulen Äpfel oder schimmeliges Brot verfüttern. „Davon wird unseren Tieren schlecht.“, erklärt Ulrich Maier. Außerdem gehörten Hunde an die Leine. Es sei schon vorgekommen, dass ihr Kalb von Hunden über die Wiese gehetzt wurde. „Das ist ein riesiger Stress für Arwen und die ganze Herde.“ Tierfreunde sollten das vermeiden, findet Ulrich Maier. (ncm)

Info

[www.highlandcattle-vom-lautertal.de](http://www.highlandcattle-vom-lautertal.de)

LAPOSA

**Rootserver & Gameserver**

1000FPS Gameserver, vServer, Domain Niedrige Preise  
sehr gute Leistung!  
[pingfactory.de](http://pingfactory.de)

**Privat Krankenversichern**

Jetzt die Richtige finden:Kostenlos aktuelle Testsieger  
vergleichen!  
[INOVEXX.de/Krankenversicherung](http://INOVEXX.de/Krankenversicherung)

**Fernstudium an der FernFH**

Fernstudium Informatik, Mechatronik Elektrotechnik -  
Bachelor o. Diplom  
[www.wb-fernstudium.de](http://www.wb-fernstudium.de)

**DNS kostenlos**

DNS kostenlos nutzen für registrierte Domains  
[www.edns.de](http://www.edns.de)

Google -Anzeigen

Quelle:

Verlag: DIE RHEINPFALZ

Publikation: Pfälzer Tageblatt - Ausgabe Rheinschiene

Ausgabe: Nr.243

Datum: Freitag, den 17. Oktober 2008

Seite: Nr.24

"Deep-Link"-Referenznummer: '4009479'

Präsentiert durch DIE RHEINPFALZ Web:digiPaper